



Stand Mai 2019

Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO)

Beschwerden gegen Gemeinden und deren Vertreter, Widersprüche in Abgabenangelegenheiten der Gemeinden, Wahlen und Volksabstimmungen (ohne Kreistagswahl)

(Stand Mai 2019)

Der Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist ein Grundrecht und genießt auch beim Landratsamt Ortenaukreis einen hohen Stellenwert.

Soweit personenbezogene Daten bei der Person selbst oder bei Dritten erhoben werden, ist die betroffene Person grundsätzlich über die Datenverarbeitung zu informieren (Artikel 13, 14 DSGVO).

Mit den nachfolgenden Angaben kommen wir dieser Informationspflicht nach. Sie sind auch auf unserer Homepage unter [www.ortenaukreis.de//Politik & Verwaltung/Verwaltung/Kommunalamt](http://www.ortenaukreis.de//Politik%20&%20Verwaltung/Verwaltung/Kommunalamt) eingestellt.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist das Landratsamt Ortenaukreis, Kommunalamt, Prinz-Eugen-Str. 2, 77652 Offenburg, Telefon 0781 805 0, E-Mail: kommunalamt@ortenaukreis.de

2. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des Landratsamts Ortenaukreis ist wie folgt zu erreichen: Landratsamt Ortenaukreis, Datenschutzbeauftragter, Badstraße 20, 77652 Offenburg, Telefon 0781 805 0, E-Mail: datenschutz@ortenaukreis.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Das Kommunalamt verarbeitet Daten im Rahmen von Beschwerden gegen Gemeinden und deren Vertreter, Widersprüchen in Abgabenangelegenheiten der Gemeinden und Wahlen (ohne Kreistagswahl). Ihre personenbezogenen Daten werden dabei nur insoweit verarbeitet, als dies zur Wahrnehmung dieser Aufgaben und innerhalb der Zuständigkeit des Kommunalamtes erforderlich und gesetzlich zulässig ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Die Datenverarbeitung im Einzelfall erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e) und f) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen Fachgesetzen oder auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) durch Ihre Einwilligung. Zu den Fachgesetzen zählen insbesondere alle wahlrechtlichen Bestimmungen sowie in Abgabenangelegenheiten die jeweiligen allgemeinen Bestimmungen (z.B. Abgabenordnung) und die einzelabgabenrechtlichen Bestimmungen (Steuergesetze, Satzungen etc.).

4. Widerruf der Einwilligung

Werden Daten auf der Grundlage einer Einwilligung von Betroffenen verarbeitet, kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Insbesondere werden folgende Datenkategorien verarbeitet: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Staatsangehörigkeit, etc.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Die in Ziffer 5 genannten Datenkategorien werden ggf. innerhalb des Landratsamts oder an weitere Behörden/Institutionen übermittelt.

Dies können insbesondere sein: andere Behörden, Städte und Gemeinden, Strafverfolgungsbehörden und Behörden der Gefahrenabwehr (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Zoll, Staats- und Verfassungsschutz), Aufsichtsbehörden, Gerichte, Ministerien, Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Dienstleister, wie etwa Rechenzentren), etc.

7. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte

siehe: <https://www.ortenaukreis.de/Datenschutz#Betroffenenrechte>